– Es gilt das gesprochene Wort –

Bilanzpressekonferenz zum Geschäftsjahr 2025
26. Februar 2026

Timotheus Höttges
Vorstandsvorsitzender
Deutsche Telekom AG

Danke, Philipp!

Ein Euro – das ist die Dividende, die wir für jede Aktie vorschlagen. Mehr als je zuvor in der Geschichte der Deutschen Telekom. Schon daran sehen Sie: 2025 haben wir geliefert.

Und damit: Guten Morgen!

Vor Kurzem sagte jemand über mich: Dieser Mann ist die Deutsche Telekom. Ich widerspreche: Wir sind die Deutsche Telekom. Unsere Ergebnisse sind Teamleistung. Deshalb sitzen heute mehr Kolleginnen und Kollegen neben mir.

Meine Damen und Herren,

2025 hat uns herausgefordert. Wir mussten immense Kosten für Energie stemmen. Für Steuern, für Löhne und Lohnnebenkosten. Der Wettbewerb in unserer Branche war intensiv. Wir haben uns mit Spektrum und Satelliten beschäftigt. Mit der Frage, wie wir unsere Netze gegen Sabotage und Stromausfälle schützen. Und mit Währungseffekten. Der Dollar hat 2025 mehr als 4 Prozent gegenüber dem Vorjahr verloren. Das sind 5 Cent. 2026 ist der Abstand schon bei fast 10 Cent.

Und trotzdem wachsen wir in der Breite. Weil unsere Strategie funktioniert. Unser Schwungrad trägt uns. Die Zahlen stimmen: Wir haben bei allen wichtigen Finanzkennzahlen zugelegt. Im Vergleich zum Vorjahresquartal, im Vergleich zum

dritten Quartal, im Vergleich zum Vorjahr: Wir wachsen. Und gewinnen an Momentum.

- Beim organischen Konzernumsatz: plus 4,2 Prozent auf 119,1 Milliarden Euro
- Bei den Service-Umsätzen: plus 3,8 Prozent auf 99,4 Milliarden Euro
- Beim bereinigten EBITDA AL: plus 4,7 Prozent auf 44,2 Milliarden Euro. Unsere Prognose dafür haben wir im vergangenen Jahr drei Mal angehoben. Und jetzt übertroffen.
- Beim Free Cashflow AL: plus 2 Prozent auf 19,5 Milliarden Euro

Sie sehen: Die Telekom steht für Verlässlichkeit, wenn’s zählt.

Das bedeutet: zuverlässige Netze. Wir bauen unsere Netzführerschaft weiter aus. 2025 haben wir 2,5 Millionen neue Glasfaseranschlüsse in Deutschland gebaut. Mehr als alle Wettbewerber.

Das bedeutet: zuverlässiger Service. 25.000 Kundinnen und Kunden haben in Berlin unlimitiertes Datenvolumen von uns bekommen. Damit sie trotz Sabotage am Stromnetz, trotz Kälte und Dunkelheit Kontakt halten konnten.

Und das bedeutet: zuverlässige Investitionen. In Künstliche Intelligenz und Datacenter. In Cybersicherheit und Resilienz. Über den ganzen Konzern haben wir 2025 fast 17 Milliarden Euro investiert. Davon allein 5,9 Milliarden Euro in Deutschland. Auch hier: mehr als jeder Wettbewerber. Und mehr als im Vorjahr. Wir haben mehr als 500 KI- und Datenprojekte an den Start gebracht.

- Davon profitieren unsere Kundinnen und Kunden: Unser „Frag Magenta“-Chatbot hat 2025 rund 7 Millionen Mal mit Kundinnen und Kunden gechattet. Und konnte 56 Prozent aller Anfragen selbstständig lösen. Im Juni haben wir außerdem einen Sprachbot gestartet. Für alle, die lieber sprechen als tippen.
- Und davon profitiert die deutsche Industrie: Mit unserer KI-Fabrik in München schaffen wir die nötige Rechenleistung. Sofort verfügbar und leistungsfähig. Mit den besten Komponenten, die es weltweit gibt. Mit souveränem Betrieb, souveränen Daten und nach europäischen Standards.

- Als erstes DAX-40-Unternehmen sind wir dabei gleichzeitig klimaneutral im eigenen Betrieb. Wir erreichen die Netto-Null.

Wer kritische Infrastruktur betreibt, trägt Verantwortung. Für Stabilität, für Schutz – und für Sicherheit in jeder Dimension. Deshalb bauen wir den Bereich Resilienz und Verteidigung aus:

- Indem wir uns an Unternehmen beteiligen, die kritische Infrastruktur schützen. Wie dem Drohnenhersteller Quantum Systems.
- Indem wir Kapital in einen Fonds einbringen, der sich auf Verteidigung und Resilienz fokussiert. Dieser Fonds wird bei der DTCP geführt und hat ein Zielvolumen von mindestens 500 Millionen Euro. Das ist europäisches Kapital für europäische Resilienz.

Ich komme vom Rückblick zum Ausblick. Den ich explizit nicht als Wunschzettel formulieren möchte, sondern als Arbeitsprogramm.

- Beim bereinigten EBITDA AL wollen wir um 6 Prozent auf rund 47,4 Milliarden Euro wachsen. Alle Prognosen basieren auf konstanten Wechselkursen. Den US-Dollar haben wir dabei mit dem Wert vom Vorjahr auf 1,13 Dollar je Euro angesetzt.
- Beim Free Cashflow AL wollen wir um 3 Prozent auf rund 19,8 Milliarden Euro zulegen.
- Und beim bereinigten Ergebnis je Aktie wollen wir um rund 10 Prozent auf 2,20 Euro steigen.

2024 haben wir Ihnen auf dem Kapitalmarkttag unsere Ziele für 2027 vorgestellt. Heute kann ich Ihnen sagen: Wir sind voll auf Kurs. Beim Ergebnis, beim Free Cashflow und beim Gewinn je Aktie. Wir haben erreicht, was wir uns vorgenommen haben.
Blicken wir zusammen auf unseren Heimatmarkt.

Lieber Rodrigo, du hast das Wort.